ASB Arbeiter-Samariter-Bund
LOKAL
Neues aus der Region Sömmerda
3. Quartal 2013 ▪ Ausgabe 14

ASB eröffnet Soziales Zentrum am Rothenbach

Ehemaliges Internat in Sömmerda erfährt künftig eine vielfältige Nutzung

Mitten in der Stadt Sömmerda befindet sich das Berufsschulinternat am Rothenbach. Das modernisierte Gebäude wird jedoch seit einigen Jahren nicht mehr vollständig genutzt, denn auch in unserem Landkreis machen sich die zurückgehenden Berufsschülerzahlen bemerkbar. Deshalb suchte die Stadtverwaltung nach einem neuen Konzept für das Haus.

Der ASB-Kreisverband Sömmerda konnte ein solches Konzept anbieten und erhielt den Zuschlag. Im Juli wurde das Gebäude käuflich erworben. „Wir möchten es zum Sozialen Zentrum am Rothenbach weiterentwickeln“, erklärt ASB-Geschäftsführer Christian Karl. Künftig sollen verschiedene Nutzungen hier einen in hervorragender Lage einen Platz finden.

Erste Projekte laufen bereits. Seit 1. September ist das Netzwerk Regenbogen e.V., das sich mit verschiedensten Aktionen für sozial Schwache engagiert, mit seiner Begegnungsstätte und mit der Ausgabestelle der Sömmerdaer Tafel im Gebäude zu Hause. Außerdem wird die ASB-Sozialstation Sömmerda hierher umziehen.

Obendrein plant der ASB die Weiterentwicklung zum Jugendgästehaus. Für die Berufsschüler werden auch weiterhin 30 Plätze zur Verfügung stehen. Wenn sie jedoch abwesend sind, beispielsweise in den Ferien, dann sollen die Plätze offen vermietet werden. „Wir denken dabei besonders an Jugendgruppen. Sie sind häufig in Sömmerda zu Gast und vermissen bislang günstige Übernachtungsmöglichkeiten“, so Christian Karl. Damit schaffe der ASB ein attraktives Angebot, um noch mehr junge Leute in unsere Region zu holen – denn schließlich sind das die Touristen der Zukunft.

Weitere Angebote für das Soziale Zentrum sind in der Planung. Ziel ist es, das zentral gelegene Gebäude zu einem der Hauptanlaufpunkte in Sömmerda zu entwickeln. Dazu soll es, ähnlich wie beim Netzwerk Regenbogen e.V., enge Kooperationen mit anderen Vereinen geben, die oftmals Probleme haben, einen passenden Ort für ihre Projekte zu finden. ■

KOMMENTIERT

Jugend bedeutet Zukunft. Wenn das stimmt, dass muss uns um unseren ASB im Landkreis Sömmerda nicht bange sein. Derzeit betreuen wir nicht weniger als 10 Kinder- und Jugendgruppen im Schulsanitätsdienst. Beim Kreiswettbewerb der Arbeiter-Samariter-Jugend am 29. Juni zeigten sie ihr Können und ihre Fähigkeiten. Auch wenn das Regenwetter manches durcheinander brachte, so waren die Ergebnisse des Wettbewerbs beeindruckend, etwa bei der Ersten Hilfe, bei der ASB-Geschichte oder bei der Kräuterkunde. Am Ende gab es zwei Siegergruppen: Bei den Kindern gewann die Grundschule Guthmannshausen, bei den Jugendlichen das gastgebende Albert-Schweitzer-Gymnasium Sömmerda. Ich kann nur sagen: Ich bin stolz auf unseren Nachwuchs von der Arbeiter-Samariter-Jugend.

Helfried Becker, Kreisvorsitzender

1 Jahr Tagespflege „Neue Zeit“:

- Seit Sommer 2012 gibt es im Wohngebiet der „Neuen Zeit“ die Seniorenbegegnungsstätte und Tagespflege des ASB unter der Leitung von Marion Otto.
- Das Angebot wird gut angenommen und ist mittlerweile gut im Quartier eingebunden. Die Tagesgäste und ihre Angehörigen sind sehr zufrieden.
- Täglich wird die Einrichtung von 11-12 Gästen aufgesucht – die Maximalkapazität liegt bei 15 Plätzen. Für Interessenten findet sich also noch ein Plätzchen.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Der ASB punktet mit seinen Sozialstationen

Bestnote in Sömmerda und Neueröffnung in Buttstädt

Für immer mehr Menschen in unserem Landkreis ist der ASB ihr Partner für einen selbstbestimmten Lebensabend. Unsere Pflegekräfte sorgen dafür, dass der Alltag auch in hohem Alter in der vertrauten Umgebung gestaltet werden kann. Dass dies in höchstmöglicher Qualität geschieht, bekam unsere Sozialstation Sömmerda kürzlich vom Prüfdienst des Verbandes privater Krankenkassen bescheinigt. In den Bereichen Pflegequalität, Organisation und Kundenzufriedenheit erhielt sie die Bestnote 1,0 – der Landesdurchschnitt bei diesen Prüfungen liegt bei 1,6. Damit konnte sich der ASB unter den Anbietern von Pflegeleistungen ganz vorn positionieren.

Aufgrund der wachsenden Nachfrage durch hilfe- und pflegebedürftige Menschen hat unser Kreisverband im Juli eine zweite Sozialstation eröffnet, und zwar in Buttstädt. Im zentral gelegenen Büro am Marktplatz 2 stehen Pflegedienstleiterin Peggy Hoffmann und ihr Team gern zur Verfügung.

Kontakt Sozialstation Sömmerda: (03634) 37 212 36
Kontakt Sozialstation Buttstädt: (036373) 15 96 40 ■

Betreuungsverein: Sommerfest und Zertifikatübergabe

Mitte Juni gab es beim ASB-Betreuungsverein gleich zwei besondere Höhepunkte. Am 12. Juni fand das alljährliche Sommerfest statt, mit 110 Gästen und ganz im Zeichen des schwe-dischen Midsommar-Festes. Skandinavisches Flair kam auf durch schwedisch-deutsche Fähnchen, blau-gelben Tischschmuck und den Einzug der mit Margeritenkränzen geschmückten Kinder. Schwedische Lieder, Sketche und Auftritte schwedischer Berühmtheiten waren zu erleben. Das Programm verantwortete Ingolf Schneider, der in diesem Monat seine Stelle im ASB-Betreuungsverein verlässt und nach Schweden zieht.

Am 19. Juni erhielten 12 Absolventen aus den Händen der stellvertretenden Landrätin Andrea Fritzsche ihre Zertifikate als ehrenamtliche Betreuer. An sechs Abenden hatten sie beim ASB eine umfassende Ausbildung erhalten und alle Facetten des Betreuungsrechts kennengelernt. Andrea Fritzsche würdigte dieses Engagement. Es findet glücklicherweise eine immer größere Resonanz.

Kontakt zum ASB-Betreuungsverein: Tel. (03634) 32 09 60 ■

1 Jahr „Käffchen“

Das zentral gelegene „Käffchen“, der offene ASB-Treffpunkt in der Straße der Einheit 58 in Sömmerda, ist seit Juni 2012 ein Ort der Begegnung für Menschen, die gern mal Kaffee gemeinsam trinken und sich zum Quatschen treffen möchten. Dazu gibt es leckeren Kuchen, fair gehandelten Kaffee und eine Auswahl an Fair-Trade-Produkten. Im Rahmen des Projektes „Kulturentreff“ finden hier von Zeit zu Zeit besondere Veranstaltungen statt, etwa Le-sungen, Dia-Vorträge, Musikdarbietungen oder Kinovorstellungen. Das „Käffchen“ hat montags bis freitags von 11 bis 16 Uhr geöffnet und freut sich über Ihren Besuch.

Näheres zum Programm unter www.asb-soemmerda.de ■

Impressum

ASB Arbeiter-Samariter-Bund

ASB Lokal Nr. 14, Erscheinungsdatum: 3. Quartal 2013
Herausgeber:
Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Sömmerda e.V.
Bahnhofstr. 2, 99610 Sömmerda
Telefon: 03634 – 32 09 70 Fax: 03634 – 32 09 80
E-Mail: asb@asb-soemmerda.de
Homepage: www.asb-soemmerda.de
Fotos: ASB Sömmerda, S. Hofschlaeger/pixelio.de
Verantwortlich: Christian Karl, Geschäftsführer